

Der Landrat verwies auf den Antrag der FDP-Kreistagsfraktion vom 27.03.2018. Er sagte, Dezernent Wagner könne aus persönlichen Gründen nicht an der heutigen Sitzung teilnehmen und schlug vor, den Antrag zur weiteren Beratung in den Ausschuss für Schule und Bildungskordinierung zu verweisen.

Der Antragsteller stimmte dem Vorschlag zu.